

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 4 (1931)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PIONIER

Offizielles Organ des Eidgenössischen Militärfunkerverbandes (EMFV)
Organe offic. de l'Association fédérale des radiotélégraphistes militaire

Redaktion und Administration des „Pionier“ (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstr. 22, Zürich 6 — Postcheckkonto VIII, 15666. — Der „Pionier“ erscheint monatlich. — Redaktionsschluss am 20. jeden Monats. — *Jahres-Abonnement*: Mitglieder Fr. 2.50, Nichtmitglieder Fr. 3.—. — *Druck und Inseratenannahme*:

Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G., Zürich, Stauffacherquai No. 36-38

3. Eidg. Funker-Tagung.

Turnusgemäss wird die diesmalige eidg. Funkertagung von der Sektion *Basel* organisiert und findet am *Sonntag, den 4. Oktober 1931* statt. Vorgängig wird Samstag, den 3. Oktober die diesjährige Delegierten-Versammlung abgehalten. Das nähere Programm wird später publiziert werden. Wir können Sie aber jetzt schon versichern, dass unsere Basler Freunde für die Funker-Tagung ein gediegenes Programm vorbereiten werden. Kameraden! Merkt euch daher den 4. Oktober und erscheint alle — alte und junge Fünkler — vollzählig in Basel!

Die Verwendung des Schwachstromes zur Nachrichtenübermittlung an der Front.

(Nachdruck verboten.)

II.

(Fortsetzung.)

Die Nachrichtenübermittlung im Etappengebiet.

Da die Etappe nicht nur mit den in ihrem Gebiet liegenden, sondern auch mit den militärischen Dienststellen der Heimat dauernd in Verbindung bleiben musste, so war es durchaus zweckmässig für den Telegraphen- und Fernsprechverkehr, sich der in der Heimat üblichen Einrichtungen zu bedienen. Hatte anfänglich die Heeresverwaltung genügend Fachpersonal von der Reichs-Telegraphenverwaltung zur Verfügung gestellt bekommen, so musste mit zunehmendem Verkehr die Truppe die Leute zur Bedienung selbst stellen, was die Ausbildung zahlreicher Mannschaften erforderlich machte.